



## 60. Wahlausschuss des Asta Marburg für das 61. Stupa

Stupa Marburg | Erlenring 5 | 35037 Marburg

An die Mitglieder des Wahlausschusses

Marburg, den 13.04.2026

# Protokoll der 3. Sitzung des Studentischen Wahlausschusses 2026

## Normalisiertes Protokoll: 3. Sitzung

Studierendenschaft der Philipps-Universität Marburg - Körperschaft des öffentlichen Rechts - 60.  
Wahlausschuss für das 61. StuPa

Marburg, den 13.04.2026

---

## Protokoll der 3. Sitzung des Studentischen Wahlausschusses 2026

Studierendenschaft der Philipps-Universität Marburg – 60. Wahlausschuss für das 61. StuPa

- **Datum:** 13.04.2026
- **Zeit:** 13:00 Uhr bis 15:29 Uhr
- **Ort:** AStA-Gebäude, Erlenring 5, Raum 007a
- **Sitzungsleitung:** Anna Voggeser & Daniel Richarz

---

### 1. Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

- **Anwesende Mitglieder:** Daniel Richarz, Anna Voggeser, Jan Sollwedel, Luis Zickgraf, Cedrik Tieben, Nadja Voermanek, Fynn Schedler, Ole Mikel Voges.
- **Gäste:** Christian Hellmann (AStA-Vorstand), Dominik Osman Hechler (StuPa-Vorstand).
- **Status:** Der Ausschuss war mit 8 von 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

### 2. Tagesordnung (TO) und Protokollgenehmigung

- Die Tagesordnung wurde genehmigt.
- Das überarbeitete Protokoll vom 09.03.2026 wurde offiziell angenommen.

### 3. Bericht des Vorstands und Verwaltung

- **Briefkasten im AStA:** Der Wahlausschuss nutzt einen eigenen Briefkasten im AStA-Gebäude.
- **Datenschutz:** Es wurde betont, dass nur der Wahlausschuss Zugriff auf die Unterlagen haben darf, da diese personensensiblen Daten enthalten.
- **Sicherheit:** Ein Umsetzen des Briefkastens wird als wichtig erachtet, um den Datenschutz zu gewährleisten; zudem kümmert sich der Vorstand um die Schlüssel für den Briefkasten und den Aktenschrank.
- **Erreichbarkeit:** Der Wahlausschuss muss eine durchgehende Erreichbarkeit sicherstellen.

### 4. Arbeitsgruppen (AGs)

#### AG Wahlwerbung

- **Banner & Plakate:** In der UB sollen Banner und Hinweise auf die Hochschulwahlen (inkl. QR-Code) aufgehängt werden.
- **Budget:** Es steht ein Budget von ca. 1000 € zur Verfügung.
- **Design:** Nadja kümmert sich um Design für Flyer, Plakate und Social Media Posts.
- **Infostände:** Geplant sind drei Stände auf den Lahnbergen und im Lahntal. Alle Mitglieder sollen mindestens 1x an einem Infostand dabei sein.
- **Mobilisierung:** Dekane und Dozenten (insb. in Massenvorlesungen wie BWL oder Medizin) sollen gebeten werden, die Wahltermine aktiv zu erwähnen.

#### AG Wahlzeitung

- **Zeitplan:** Design und Druck müssen bis zum 20. Mai fertiggestellt sein (21 Tage vor der Wahl).
- **Kooperation:** Dem Wahlausschuss für die Hilfskräftenratswahlen wird eine Doppelseite zur Verfügung gestellt, um Synergieeffekte bei der Mobilisierung zu nutzen, falls dies Seitens des Hilfskräftenrats gewünscht ist.

### 5. Online-Wahlen und technisches Verfahren

- **Benutzerführung:** Es wurde diskutiert, die vier Teilwahlen in übersichtlichen "Häppchen" oder Kacheln darzustellen, um die Hürden für die Wähler zu senken.
- **Abbruchquote:** Um Abbrüche zu vermeiden, wurden Fortschrittsbalken und klare Sicherheitsabfragen vor dem finalen Absenden der Stimme besprochen.
- **Ungültige Stimmen:** Die Option, ungültig zu wählen, soll am Ende des digitalen Stimmzettels deutlich aufgeführt werden.

### 6. Wahlvorschläge und Vorprüfung

- **Unverbindliche Vorprüfung:** Der Wahlausschuss bietet an, eingereichte Wahlvorschläge vorab auf Vollständigkeit und die Einhaltung formaler Kriterien zu prüfen, um Fehlern vorzubeugen.
- **Wählerverzeichnis:** Es wird eine Anfrage an den Kanzler (Herrn Rösel) gestellt, um die Offenlegung des Wählerverzeichnisses zu klären und den Zugriff für die Prüfung der Wahlberechtigung zu organisieren.

## 7. Termine und Sonstiges

- **Ablauf der Frist:** Die offizielle Einreichungsfrist für Wahlvorschläge endet am **05.05.2026 um 13:30 Uhr**.
- **Präsenzpflicht:** Während der Frist müssen mindestens drei Mitglieder des Ausschusses zur Annahme der Unterlagen anwesend sein.
- **Nächste Sitzung:** Diese wurde für Montag, den **27.04.2026 um 18:00 Uhr** festgesetzt.
- **Wahlwerbung:** Eine Anfrage an die Gebäudeverwaltung soll klären, inwieweit parteiische Wahlwerbung / Unterschriftensammeln in Uni-Gebäuden (z. B. Mensa) zulässig ist.

---

*Protokollende: 15:29 Uhr*

## Notizen für Protokoll der 3. Sitzung, während der Sitzung

- **Sitzungsbeginn:** 13:00 Uhr
- **Sitzungsende:** 13:43 Uhr
- **Ort:** AStA-Gebäude, Erlenring 5, Raum 007a
- **Sitzungsleitung:** Anna Voggeser & Daniel Richarz

### 1. Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

- **Präsenz:** Daniel Richarz, Anna Voggeser.

Jan Sollwedel, Luis, Cedrik, Natja, Fynn, Ole,

Zwei Gäste: Christian Hellmann (Asta Vorstand), Dominik Osman Hechler (Stupa Vorstand)

- **Status:** Der Ausschuss war mit 8 von 10 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung (angenommen)
3. Genehmigung des Protokolls vom 09.03.2026
4. Bericht des Vorstands (Briefkastenschlüssel, Ereignisse der Letzten Wochen, usw.)
5. Arbeitsgruppen (Wahlwerbung, Wahlzeitung)
6. Neuer TO Punkt von Jan
7. Termine und Sonstiges

Jan Antrag:

Vorprüfung von Formularen, Wahlordnung Öffnungszeiten,

TO: Erreichbarkeit des Wahlausschuss, Hier muss noch was eingetragen

2. Frage. Unterstützungsunterschriften; verschiedene Ansichten, Einzelfallbezogen, was ist der Nachweis für Wahlvorschlag.

3. Punkt: Online Wahlen, Misslich, per Handy wählen, untereinander, vier Wahlen untereinander, Dienstleister, andere Möglichkeit der Darstellung; Technisch oder nicht möglich

4. Punkt: Frage, Wahl Aufmerksam machen, neutraler Hinweis.

3. Protokoll, Überarbeitetes Protokoll: Annahme des Protokolls

4. Bericht des Vorstands: Schlüssel des Briefkastens, Erreichbar,

Schlüssel, Briefkasten Verwaltungsgericht,

Nur für Wahlausschuss, Unterlagen nicht rausnehmen können,

Erreichbarkeit geben muss,

Personensensible Daten,

Schlüssel für Schrank,

Umsetzen von Briefkasten ist wichtig. Datenschutz ist wichtig.

Erreichbarkeit, Wählerverzeichnis,

Prüfen ob erfüllt,

Vorprüfen, Stupa Vorstand mitbenutzen

Asta Vorstand melden:

Schlüssel kümmern:

## 5. Arbeitsgruppen

Dokument, Google Doc,

Zuschließen der Uni Bib,

Brandschutz Beauftragter, Beginn des Sommersemesters, Welcome Banner runterhängen lassen, Hochschulwahlen von bis,

Stadtgebiet Werbung machen,

Wo kann man Studierende erreichen?

Parteiische Wahlwerbung

Banner anfragen; weiter oben.

Wahlzeitraum hängt, Zwei Wochen Zeit zu wählen,

Finanziell,

1000 € Budget,

mit allen anderen Sachen her geht,

QR Code immer der selbe ist, Hochschulwahlen QR Code

Kontakt Uni, Jan mit einschalten, nicht als einzelner, bisschen argumentieren,

und Ole

Wahlwerbung, von 2024,

Anhaltspunkt, orientieren,

Design geändert hat, Philipp,

Wahl ist von Wahlausschuss organisiert.

Freie Gestaltung

Gewinnausschreibung Wettbewerb,

Wahl Design ausgegeben,

Uni Logo, nur wenn gewünscht

Design der Webseite,

funktioniert nicht,

Bock auf Wahlen, David,

Nadja, zahmes Design, neutral Uni Bib, und zweites Design,

volle Rechte von Teilen der Seite,

Wahlzeitung, von David,

09.04.2026

Wahlordnung Paragraph 10.

Absprache mit Listen,

Design und Druck, bis 20 Mai, 21. Tage vor Wahl

Luis, Jan,

Infostände organisieren,

drei Stück zurück für das Archiv,

Waffelverschenkaktion,

drei Stände,

Lahntal Ausschuss,

nicht gemeinsame Liste,

Leuten mitteilen, geht wählen,

geht wählen,

mindestens ein bis 2 Stände jeder teilnehmen,

Material, wer wann wo,

niedrige Wahlbeteiligung,

Uni in Pflicht nehmen,

Wahlinformationen besprechen,

Dekane der Fachbereiche anschreiben, Dozenten ein bis zweimal erwähnen, da ist Wahl,

In Massenvorlesungen,

BWL Massenvorlesungen,

was gibt es für Vorlesungen?

Gruppe kandidiert,

Medizin, teilweise, wenn ihr zeigt, wählt.

Dominik: Fachschaften, Chemie, Erziehungswissenschaften,

die höchste Wahlbeteiligung,

19,7 Prozent,

ziemlich weit vorne.

Unsere eigene Fachschaft wählen,

Was sind große Vorlesungen?

Kommunikation, Jan, Ole,

Wahlzeitung Überlegung, Hilfskräfterat.

Auch eine Seite geben?

Möglichkeit,

Hinweis das Wahl, oder Kandidierenden,

Verweis auf Wahlen.

Allgemeine Wahlzeitung,

Verteilung Hilfskräfte, über den Verteiler der Hilfskräfte,

Wahlausschuss der Hilfskräfte,

Wahlleiter bestimmt worden,

dritte unabhängige Wahl,

erst bekannt werden,

angefragt hatte, können wir eine Doppelseite machen, andere Wahl,

ähnliche Wahlbeteiligung als Stupa,

mit Trennung vorlegen,

Nadja, je mehr zerstreute Informationen, schon gut zu erwähnen,

Auflistung aller Gruppen,

Jan: Vom letzten Jahr schauen, alles untereinander, Senat, ob man was ändern kann,

Nacheinander weiter klicken,

Losverfahren,

Unter oder nebeneinander,

Nicht wählen wollen, getrennte Sektionen,

Notwendigkeit,

Stimmzettel, nicht links, sondern unten,

Kostenfrage,

einzige kostenlose Aktion,

PC Layout,

mehr Klicks und Wartezeiten,

Wahlseite, zweimal weiter?

Jan: Leute genervt, nicht Dialogfenster, keine Lust, nicht alle Kreuze setzen

Dominik: roter Text

Cetrik: Hürde einbauen

Jan: Es tut mir leid. Bei ein oder zwei Abstimmen.

Stimmen können ausgelassen werden.

Nadja: Kleinste Hürde nicht wollen, Fragebögen, Block, Fragenblock, Häppchenweise, kleinere Häppchen

Fynn: eine Liste, oder ungültig wählen, bei Bestätigung Probleme.

Dominik: IT Angelegenheiten, Rechtsabteilung, Kontakt zur Firma.

Nicht pro Wahl, sondern pro Wähler. 4 Subwahlen.

Jan: Kann man abschichten, Probleme, doch klicken, ungültig, über Bereich rübergehen, einfach ungültig,

Dominik: Sicherheitscheck, runter scrollen.

Immer durch alle Vorschläge klicken,

Nicht mehr zugreifen,

nicht mehr einloggen,

Extra Wahlvorgang,

Wahl kurz Stupa, Recht auf Senat verwährt.

Klicken selber, keine Stimme anklicken, Selbstständig machen müssen.

Jan: Trade off, Vorstellen.

Dominik, nicht automatisch.

Jan: Übersicht, final anklicken

Cetrik: Stimme richtig abgeben

Dominik: mehrere Wahlen einzeln.

Jan: Sicherheitsfenster. Nie in zweiten Schritt gekommen.

Cetrik: Je mehr Seiten, Quote von Abbrechern.

Nur eine Seite, nicht inzentiv abzubrechen.

Jan: Andere Seite.

Nadja: andere Seite. Fortschrittsbalken, 75 Prozent.

Eher abbrechen, Fortschrittbalken. Überblick verlieren.

Luis. Firma die Tool erstellt, das hat einen Grund,

Fynn: Offen für, wie viele Unis nutzen das Programm,

Dominik: 18 Monate, zwei Dienstleister, zwei Wahlen,

jede Uni, 50 %, Option

Jan. Ungültig, Ende oder Anfang.

Plötzlich 15 Listen,

Nicht mehr Möglichkeit sich vorzustellen

eh schon runter scrollen

Christian:

Dominik: Sozialerhebung

Nadja: Vier Kacheln, aufklappen, vier Wahlen, einmal aufklappen, noch eine Seite, eher Gefühl,

Dominik: Weniger, Fulldown, und Klicks,

Nicht alle Leute, die kennen, Proaktiv der Wunsch,

Am Ende der Stimmzettel ist die Option ungültig zu wählen.

Leute wählen, die sie kennen.

Eher Kontraproduktiv.

Jan: Aufteilt, sinnvoll, vier Wahlen, riesig langes Ding,

Cetrik: Box

Jan: guter Vorschlag. Jan versteht überhaupt nicht.

Am Ende, noch ungültig klicken,

sieht andere Listen.

Dominik:

Infosatz ganz oben.

Jan: Machen sollte oben, wählen wollen, ungültig klicken.

Wissen wollen, weiter wählen.

Nie auf Seite wählen.

Warum Option gleich oben.

Nicht mehr Zeit nehmen.

Dritte Wahl, Umstand oben ungültig.

Leute, die nicht verstehen nicht weiter zu kommen.

Luis: Arbeitskreis:

Punkte sammeln, was ist noch digital möglich.

Heute Mail schreiben

Anna: Wahlzeitung. Anschreiben.

Potentiell einräumen,

neutrale Info.

Da wurde schon gewählt.

Hilfskräfterrat. Welche Form für Werbung.

Wahlzeitung.

Anna: Doppelseite, wer zur Wahl steht.

Abstimmung: Klare Zustimmung. Hilfskräfterrat bekommt Infos.

Lotte vielleicht auch im Wahlausschuss. Nicht zu früh anfangen mit Wahlwerbung.

Nadja, paar Designs fertig haben.

Physisch gedruckt, Anfang Mai.

Druck geben.

Es sind Wahlen. Nur neutrale Wahlwerbung.

Dateien der letzten Wahlausschüsse

Wahlzeitungsdateien.

Armin,

Texte updaten,

letzte Seite, Namen draufstehen.

Samuel war in Ausschuss.

Für alles angesprochen.

AGs fertig. Raumverwaltung.

Nadja Design.

Wahlzeitung, Jan.

Link zu QR Codes führt.

Fynn auch Wahlzeitung

Weitere Aufgaben?

Zustimmung für die Formulare, veröffentlicht,

Referate und Fachschaften informiert.

Rösel rantreten, Kanzler rantreten.

Wahlausschuss auf Daten.

Datenschutz.

Mitglieder vertreten. Zahlen nie kennen.

Wie viele Leute sind wir,

Thema von oben.

Zugriff auf Daten.

Jan: ganz wichtige Info. Ein Grund warum nie was stattfand.

Vorher vorprüfen. Ihr kriegt vorher keine Unterlagen.

Jan, wollte wissen, noch genug Unterschriften.

Erst prüfen von Leuten.

Unterschriften ungültig.

Jan: Punkt, regeln. 40, 25, 65 Unterschriften.

Aussage treffen.

Wahlberechtigte gesammelt haben.

Alle Ebenen, Verwaltung muss helfen, helfen bedeutet auch.

Wahlvorschläge. Fristablauf, vorher ihre Unterlagen abgeben, überprüft Anzahl der Unterschriften, wichtiger Punkt.

Grundsätzlich Unterlagen vorher prüfen.

Keine Zusage, Bereitstehen, wie viele Unterschriften, habe ich schon voll?

Nadja: Aktuell ist, Zugriff bekommen, wann genau Daten habenn.

Stick länger als ein Tag.

Zeit zu prüfen.

Stick bleibt beim Vorstand, nicht behalten.

Nur zwei Tage Zugriff:

Cedrick: Sieht es richtig aus. Daten der Studierenden. Doppelungen, 40 glatt, 1234567 Prüfung anbieten.

Jan: kein Beschluss, ein reines Rüberschauen, keine Vorprüfung, an Verwaltung wenden, Uni kann nicht helfen.

Regel aufgestellt. 40 Unterschriften. Neue Listen, Sitze im Bundestag, wer erstmal antritt, muss sammeln, wir oktruieren, allen Listen, besonders hohe Anforderungen, keine Vorprüfung.

An Uni rantreten, Vorprüfung antreten.

Verwaltung geht über Uni.

Nicht eigenständig handeln können.

Eigenständig, souverän, nicht vorher machen.

Dominik: Unterscheidung. Definition, vorher Prüfung, könnte festlegen.

Sieht korrekt aus,

zum ersten Mal prüfen, nachreichen.

Prüfung und Vorprüfung.

Vorher prüfen können.

Weniger Stress. Real existieren.

Prüfung.

Wahlordnungsänderung.

Jeder kann dem Stupa vorlegen.

Ein Sitz leer bleiben muss.

Jan: Vor dem 05.05. alle Wahlämter, nicht alles sofort. Nicht so viel Arbeit.

Möglichkeit, Prüfen, doch abzeichnen,

Wer zuerst einreicht.

Nicht so viel Druck. Kampf mit der Uni, an den Kanzler herantreten.

Luis: Prüfung vorher bereitstellen, zu dem Zeitpunkt,

Entscheidung nach der Frist.

Anna: Erreichbarkeit des Wahlausschusses,

Briefkasten.

An den Kanzler schreiben. Kam es vor, vorzuprüfen.

Gerichtlich ablehnt.

Liste ablehnen müssen,

wir sind der Meinung, nicht lesbar.

Nicht nachgeguckt.

Immatrikulationsnummer.

Jan: Wahlausschuss hat ermessen.

Diverse Interessen.

Schonmal prüfen.

An Unterlagen rankommen.

Anbieten, unverbindlich vorprüfen. Es sind überall Unterschriften.

Einmal die Woche herkommen.

An Antragsteller zurückspielen.

Recht haben,

Offenlegung des Wählerverzeichnisses,

Fynn: Nachgucken bei Rösel

Wir sind erreichbar.

Wir können nicht mehr machen.

Kein Spielraum. Zugriff bekommen.

Nicht geändert werden.

Erreichbarkeit gegeben.

Jan: Guter Vorschlag. Verweisen auf Herr Rösel. Vor dem Zeitraum.

Wer auf Wahlvorschlag steht, muss Wahlrecht haben.

Diese da prüfe ich nicht. Mit Listen dahin gehen.

Ob er 40 Seite anschaut.

Offenlegung des Wählerverzeichnisses.

Angesprochen werden. E-Mail an Kanzler.

Brauchen dann vorher Verzeichnis nicht?

Internetseite.

Jan: Auf Anfrage rausgehen

Onlinewahl besprochen.

Gültigkeit von Blanko ausgefüllt oder nicht.

Handschriftlich, Blanko war.

Wie man umgeht.

Text als Handhabung, hätte in der Wahlordnung gegeben werden sollen.

Handschriftlich eingetragen.

Wahlordnungsänderung.

Jan: Punkt, so lassen.

5.5 prüfen.

Was ist gültig?

Alle Aussagen, nicht rechtsverbindlich.

Wahlausschuss vorschlag macht zuzulassen.

Zwei Punkte von Jan:

Wahlordnung, beide Punkte, Nachweis für diese Liste ist, Nachweis bringen, Beweislast den Antragsteller

anders rum sagen, Nachweis verlangen, Idee, nicht mehr Sache, Stimmt, lassen Kennwort zu.

Wahl rechtskräftig ist.

Nachweis, zu erbringen, dass diese Liste mit 40 Unterstützungsunterschriften, wenn es computergeschrieben ist.

Cetrick; Kommt zu uns und wir stempeln das,

Ole: Satz in der Wahlordnung.

Diese wird durch Unterlagen vom Wahlausschuss zu Verfügung gestellt.

Jan: Vertrauensperson eintragen.

Vorher eintragen. Extra von Wahlausschuss zur Verfügung gestellt ist.

Detailliert geregelt werden muss, Verwaltung wendet oft an.

Vorher nachweisen, Grund bei Kommunalwahlen, vorher hingehen und vorher mitteilen, für Gruppe xy, Kennwort mitteilen,

Stempel macht.

Viel offener und freier.

So Handhaben, Manipulation Tür und Tor öffnen.

Ole: geht nicht vor.

Faktische Änderung, Mit Wahlbekanntmachung veröffentlichen.

Luis:

Für die nächsten Wahlen eingehen. Keine Grundlage.

Jan:

Ins Stupa einbringen, für nächste Wahl.

Antrag.

Antragsfrist.

Wahl Frist.

Luis: Am Computer ausfüllen.

Vordruck einführen. Stempeln.

Unterschriften von einer/zwei Personen.

Aufgaben des Wahlausschusses umformulieren.

Wäre zu spät.

Alle Anschreiben, erst nochmal Stempeln

Jan ist überzeugt, nicht diese Wahl.

Termine und Sonstiges.

Parteiische Wahlwerbung, ermöglichen.

Wie sollen die Leute Wahlwerbung machen. Im Atrium, alle Uni Gebäude.

In Mensa hinlegen.

Mitteilen will, darf dort nicht.

Deren Gebäude, deren Hausrecht.

Gespräch erklären lassen

Cetrik geht am 13.04.2026 um 15:00

Jan, Volt, andere Wahl durchgehen

Listen, Unterstützungsunterschriften sammeln.

Nächste Situation. Piepenbrock. Kommunalwahl, oder Uni Wahlen.

An Uni wenden, hinsichtlich dieses Punktes.

Anna: allen geglückt. Herausfinden, kein Verbot. Ihr stört uns.

Wie sollen wir uns involvieren?

Nicht Uni reinreden. Alle oder niemand.

Liegt nicht in unserer Hand

Luis: Anfragen, wie Handhabung ist.

Anna: Herr Rösel, keine Regelung bekannt, nicht so auseinandersetzen. Gebäudeverwaltung.

Angefragten keinen Spass machen.

Mensa gefühlt am besten ging.

Fynn: Evelyn vielleicht fragen, im Speisesaal

Jan: Nicht dumm angesprochen zu werden.

Luis: Nur eine Liste unterschreiben.

Jan: Nicht erlaubt wäre.

Fynn: Werbung, die eingefordert wird.

Jan: Luis, Werbung.

Fynn: Unterschriften abschaffen.

Jan: Unklare Form.

Anforderung jedes Jahr.

Luis: wie ist aktuelle Handhabung

Anna: Angesprochen werden, wo das steht.

Keine Handhabung. Wo das steht.

Wolf Wölk, Naus, Studentenwerk

Stimmen sich ab.

Fragen ob es erlaubt es.

Gebraucht wird, wir hätten aufgestellt, das Leute dürfen.

Passiert auch was!

Anweisung gegeben, andere Vorstellung.

Anna: Schicken Mail.

Was Stand der Dinge ist.

Wo steht denn das?

Anna:

6. Termine und Sonstiges.

Textform, besser schriftlich.

Anträge per Mail,

Antrag geschickt

Ablauf 05.05.2026.

Bis Frist von 13.30 hier Leute da sind.

Hier in dem Protokoll. Mindestens 3 Leute anwesend sein.

Warum eigentlich, da sein?

Paradigmenwechsel, vorher ansprechbar sein.

Punkt vorher da ist. Vorher keine Erreichbarkeit.

Immer so gemacht wurde.

Erreichbar sein.

Nicht reagiert.

Nadja: Ordnungsgemäße Einreichung bezeugen.

Ermangelung anderer.

Frist 13.30.

Briefkasten 13.25 schaut nach.

Ab 10.00 Uhr hat nicht damit zu tun.

Anwesenheit.

Anwesend sein.

Nadja wahrscheinlich da 80 bis 90 Prozent.

Luis 10-12

Fynn: wahrscheinlich da.

Vorlesung ab 16.00 Uhr.

Anna: 13.30 Uhr

Geprüft werden,

alle da sein. Räumlich.

Stefan sprechen.

Viel Platz.

PhilFak, was schönes?

Alte Uni, neuer Senatssitzungssaal. Zentral. Essen bestellen.

Vielleicht schon vorprüfen.

Nachgefragt, nein ich habe nicht unterschrieben.

Nicht alle überprüft.

Alle Listen prüfen.

Ändern lassen

Wahlbekanntmachung.

Sitzung am 05.05.2026.

Einladen:

Bisherige Praxis.

Sitzungen öffentlich.

Geprüft.

Alles richtig.

Verwaltung nicht öffentlich.

Offiziell einladen.

Sitzung einladen, in den nächsten Tagen.

Sinn, hier zu sein.

05.05.2026

Noch eine Sitzung einladen.

Sitzung einladen.

Prüfung einladen.

Direkt am Anfang ausschließen.

Einladen 20.04 oder 27.04.

Auch anderer Tag. Andere Uhrzeit. Montag 18.00 Uhr.

Montag früh

14:00 Uhr, 16:00 Uhr

Dienstag. Ab 18:30 nicht. Nur vor 16:00

Vormittag.

6 von 10.

Uni Sport.

Montag 18.00 Uhr

27.04: um 18.00 Uhr. Nächste Sitzung einladen.

Verabschiedung

um 15.29.